

Gemeinde Damlos

Niederschrift Nr. 16/2013 – 2018
über die Sitzung der Gemeindevertretung am 15. März 2017

Tagungsort: Bürgerbegegnungsstätte, Damlos

Anwesend:

1. Bürgermeister Reiner Wolter
2. Gemeindevertreter Rudolf Frank
3. Gemeindevertreter Frank-Ulrich Görner
4. Gemeindevertreter Holger Wildelau
5. Gemeindevertreter Lutz Rexin
6. Gemeindevertreter Volker Detlef
7. Gemeindevertreterin Carola Möller-Suhr

6 Zuhörer

Frau Bumann als Protokollführerin

Gemeindevertreter Armin Kortz und

Gemeindevertreterin Frau Homann-Speck fehlen entschuldigt.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Bürgermeister Wolter eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 28.02.2017 ist form- und fristgerecht erfolgt. Auf Antrag von Herrn Wolter beschließt die Gemeindevertretung einstimmig den TOP 17 nichtöffentlich zu behandeln.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Einwohnerfragestunde

2. Niederschrift Nr. 15/2013 - 2018 vom 30.11.2016
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschussvorsitzenden
5. Schlussbilanz 2016
6. Sondervermögen Kameradschaftskasse Freiwillige Feuerwehr
Damlos
hier: Einnahmen- und Ausgabenplanung für das Haushaltsjahr
2017
7. Abschlussbericht über die überörtliche Prüfung des Amtes Lensahn
für die Jahre 2009 - 2014
8. Beteiligung der Kommunen zum Entwurf der Teilfortschreibung des
Landesentwicklungsplans 2010 und den Entwürfen der
Teilaufstellungen der Regionalpläne für den Planungsraum III zur
Ausweisung von Vorranggebieten für die Windenergienutzung
9. Kostenbeteiligung Krabbelgruppe
10. Umrüstung und Neusetzung von Straßenlaternen
11. Zufahrten zu Privatgrundstücken
12. Sanierung Sanitärbereich Bürgerbegegnungsstätte
13. Pflasterung Gehwege
14. Aufstellung einer Geschwindigkeitsmessanlage
15. Vorstellung des Forderungskatalogs zur Festen
Fehmarnbeltquerung
16. Veranstaltung 2018 für Neubürgerinnen und Neubürger

Nichtöffentlicher Teil

17. Personalangelegenheiten

Öffentlicher Teil

Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

18. Mitteilungen / Anfragen der GemeindevertreterInnen

Zu Punkt 1: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger weist auf einen verstopften Straßenablauf im Sebenter Weg hin. Herr Wolter sagt umgehende Erledigung zu.

Da das Equipment der Theatergruppe immer mehr Platz einnimmt wird von den anderen Vereinen darum gebeten, dass für diese mehr Platz geschaffen wird. Herr Wolter sagt ein Gespräch mit dem Heimatverein zu und denkt zudem über die Anschaffung und Aufstellung eines „Wohncontainers“ nach.

Zu Punkt 2: Niederschrift Nr. 15/2013 - 2018 vom 30.11.2016

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht erhoben, sie gilt damit als genehmigt.

Zu Punkt 3: Bericht des Bürgermeisters

Herr Wolter berichtet über seine wahrgenommenen Termine seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 30.11.2016.

Zu Punkt 4: Bericht der Ausschussvorsitzenden

- a) Herr Frank verweist auf TOP 5.
- b) Herr Wildelau berichtet über
 - die Fertigstellung des Ablaufes Op de Wurth,
 - den Einbau der Tore zum Spielplatz Op de Wurth und dankt allen Beteiligten,
 - über die Neuanschaffung einer Mispel für die Streuobstwiese, nachdem dort eine eingegangen war, sowie die Vergrößerung der dortigen Steinansammlung,
 - die Reinigung des Glascontainerplatzes durch den Gemeindearbeiter und
 - die Sperrung des Bahnüberganges

Zudem verweist er auf die TOP 10-14.

c) Herr Rexin berichtet über die

- Markierung der Bücherbus-Haltestellen
- Termin zur Rapsblütenfahrt am 10.05.2017
- Termin Aktion „Saubere Landschaft“ am 25.03.2017

Er teilt zudem mit, dass die Straßenbeleuchtung nun bis 24 Uhr brennt und es für die Damloser keinen Bürgerbus geben wird.

Zu Punkt 5: Schlussbilanz 2016

Herr Frank erläutert kurz die Schlussbilanz 2016 und die Gemeindevertretung fasst einstimmig folgenden Beschluss:

1. Die Bilanz entspricht den Vorschriften der GemHVO-Doppik, insbesondere der Gliederung nach § 48 GemHVO-Doppik.
2. Beanstandungen, die sich auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, haben sich nicht ergeben.
3. Das Vermögen und die Schulden sind richtig nachgewiesen worden.
4. Der Anhang zur Bilanz ist vollständig und richtig.
5. Die Schlussbilanz wird gemäß Anlage zu dieser Niederschrift festgestellt.
6. Der Jahresgewinn von 119.437,41 Euro wird mit 119.437,41 Euro der Ergebnisrücklage zugeführt.

**Zu Punkt 6: Sondervermögen Kameradschaftskasse Freiwillige
Feuerwehr Damlos hier: Einnahmen- und Ausgabenplanung für das
Haushaltsjahr 2017**

Nach kurzer Erläuterung des Einnahmen- und Ausgabenplanes für das Haushaltsjahr 2017 über das Sondervermögen der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Damlos - durch Herrn Wolter - wird diesem einstimmig durch die Gemeindevertretung zugestimmt.

**Zu Punkt 7: Abschlussbericht über die überörtliche Prüfung des
Amtes Lensahn für die Jahre 2009 - 2014**

Herr Wolter berichtet kurz über die im Finanzausschuss bereits vorgelegten Stellungnahmen zu den beanstandeten Punkten.

Einstimmig werden diese von der Gemeindevertretung beschlossen.

**Zu Punkt 8: Beteiligung der Kommunen zum Entwurf der
Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplans 2010 und den
Entwürfen der Teilaufstellungen der Regionalpläne für den
Planungsraum III zur Ausweisung von Vorranggebieten für die
Windenergienutzung**

Herr Wolter erläutert den Sachstand. Einstimmig nimmt die Gemeindevertretung die Entwürfe vom Dezember 2016 der Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplans 2010 und der Teilaufstellung des Regionalplans für den Planungsraum III zur Ausweisung von Vorranggebieten für die Windenergienutzung zur Kenntnis.

Zu Punkt 9: Kostenbeteiligung Krabbelgruppe

Herr Wolter teilt mit, dass sich zwischenzeitlich die Anzahl der interessierten Mütter reduziert hat. Dies seien Damloser und Auswärtige. Bei Interesse sollen 50,- € Unkostenbeitrag erhoben werden.

Zu Punkt 10: Umrüstung und Neusetzung von Straßenlaternen

Herr Wolter berichtet, dass bereits 2 neue Leuchtenköpfe bei Fa. Solar vorrätig sind. Drei weitere werden voraussichtlich erst Mitte April geliefert. Der Gemeindearbeiter wird sie dann montieren.

Im Haushalt 2018 sollen zwei neue Laternen und die Umrüstung der alten „Lilli Marleen“ Laternen auf LED veranschlagt werden.

Zu Punkt 11: Zufahrten zu Privatgrundstücken

Herr Wolter berichtet über die nicht gepflasterte Zufahrt zum Grundstück Lohrbeer und nach kurzer Diskussion beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dass die Gemeinde die Arbeiten im Zuge der Gehwegsanierung ausführen lässt. Die Kosten trägt jedoch der Grundstückseigentümer.

Zu Punkt 12: Sanierung Sanitärbereich Bürgerbegegnungsstätte

Im August sind diverse Arbeiten zur Sanierung der Bürgerbegegnungsstätte durchzuführen. Aufgrund des eingeschränkten Zeitfensters von drei Wochen besteht die Gefahr des Verzuges bei der Planung der verschiedenen Gewerke. Nach kurzer Aussprache wird einstimmig beschlossen, dass nur eine Firma – nach beschränkter Ausschreibung – für alle Arbeiten zuständig ist und diese koordiniert.

Zu Punkt 13: Pflasterung Gehwege

Die Gemeindevertretung diskutiert über mögliche zu erneuernde Teilstücke und die Alternativen der Neuanlage oder Verlegung von „alten“ Pflastersteinen. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Verlegung von neuem Pflaster im Bereich der Hauptstraße. Zudem soll die Firma, die die Pflasterarbeiten ausführen wird, die Größe der zu

pflasternden Feuerwehrzufahrt feststellen. Die Kosten hierfür sollen in den Haushalt 2018 aufgenommen werden.

Zu Punkt 14: Aufstellung einer Geschwindigkeitsmessaanlage

Nach kurzer Diskussion ergeht einstimmig folgender Beschluss:

Das Gerät soll von der Gemeinde zum Preis von 2.600,-€ zzgl. Montagekosten angeschafft und im Hinterkatenweg aufgestellt werden.

Zu Punkt 15: Vorstellung des Forderungskatalogs zur Festen

Fehmarnbeltquerung

Herr Wolter stellt den Forderungskatalog kurz vor – diesen hat er den Fraktionsvorsitzenden vorab zukommen lassen. Insbesondere verweist er auf den Punkt Lärmschutz.

Zu Punkt 16: Veranstaltung 2018 für Neubürgerinnen und

Neubürger

Aufgrund des Erfolges der diesjährigen Veranstaltung schlägt Herr Wolter einen 2-Jahresrythmus vor. Der Bürgermeister wird die Neubürger persönlich einladen und den Ort mit seinen Vereinen und Organisationen vorstellen. Die anwesenden Gemeindevertreter/innen stimmen dem Vorhaben zu.

Nichtöffentlicher Teil

Zu Punkt 17: Personalangelegenheiten

Die Gemeindevertretung zieht sich zur Beratung zurück.

Öffentlicher Teil

Die Gemeindevertretung kehrt in den Tagungsraum zurück und Herr Wolter verkündet den gefassten Beschluss.

Zu Punkt 18: Mitteilungen / Anfragen der GemeindevertreterInnen

Frau Möller-Suhr bittet Herrn Wolter sich den Zustand des Weges Wischhof anzusehen.

Herr Wolter teilt mit, dass die Ausleihungen der Fahrbücherei gesunken sind.

Herr Wolter gibt den Termin 06.04.2017 einer Veranstaltung der Fa. Tennet in den Räumen des Amtes Oldenburg-Land bekannt.

Herr Wolter stellt den Flyer „Breitband“ des ZVO vor.

Zur Kennzeichnung der Obstbäume auf der Streuobstwiese hat Herr Wolter Preise eingeholt und bestellt nun 100 Stck. für 20,-€ zzgl. Versand.

.....

Bürgermeister

.....

Protokollführerin